

[15904.]

Die Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1862 den V. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer $\frac{3}{4}$ N.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Inserirung ladet ein
Prag, 1862.

Heinr. Mercy.

[15905.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrirte Zeitung.

Auflage 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 N. Stempel für jedes Inserat 6 N.

Figaro.

Auflage 10,000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile $1\frac{1}{2}$ N. Stempel für jedes Inserat 6 N.

Mußestunden.

Monathefte. Auflage 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 N. Stempel für jedes Inserat 6 N.

Bei größeren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

N. v. Waldheim's xylographische Anstalt in Wien.

[15906.] Zu Inseraten

erlaube ich mir die täglich zweimal, Morgens und Abends, in meinem Verlage erscheinende:

Berliner Allgemeine Zeitung

redigirt von

Dr. Julian Schmidt

zu empfehlen.

Die Zeitung erfreut sich einer von Tag zu Tag wachsenden Verbreitung in der grossen constitutionellen Partei Preussens und der übrigen deutschen Staaten — der Partei, die namentlich in den begüterten und intelligenten Kreisen ihre Genossen zählt — und empfiehlt sich daher vorzugsweise zu

Anzeigen guter literarischer Erzeugnisse,

da dieselbe namentlich vom gebildeten, Bücher kaufenden Publicum gelesen wird.

Die Insertionsgebühren, an denen ich 20% Rabatt gewähre und die ich den Handlungen, mit denen ich offene Rechnung habe, à Conto notare, betragen 2 S für die breite Spaltzeile oder deren Raum.

Berlin, 1862.

R. Gaertner.

Inseraten-Empfehlung für protestant. Theologie.

[15907.]

Die nächste Nummer des Theol. Anzeigers enthält Inserate von folgenden w. Firmen:
Belfer'sche Buchh. in St., G. A. Schwetschke & Sohn in B., J. A. Wohlgemuth in B., Ferd. Schöningh in P., J. J. Weber in L., Chr. E. Kollmann in L., A. W. Unzer in R., E. F. Fues in L., Reichenbach'sche Buchh. in B., A. Dehmitz in R., E. Homann in R., Trowitsch & S. in Grff.

Aufl. 10,000, die durch feste Continuation regelmäßig in das theol. Publicum kommen. Es möchte, sofern überhaupt Inserate wirksam sind, wohl kein zweckdienlicheres Organ existiren. Anzeigen, die bis 20. jeden Monats in Leipzig ein treffen, finden, soweit der Platz reicht, in die nächste Nummer, die Anfangs des nächsten Monats erscheint, sichere Aufnahme. Achtungsvoll

Leipzig.

Exped. d. Theol. Anzeigers.

[15908.] **Buchhändler-Strazzenpapiere** in den beliebtesten 3 Sorten hält stets vorrätzig und empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[15909.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

Familiennachrichten.

[15910.] Das Freitag den 22. d. in Berchtesgaden erfolgte Ableben unseres theuern Vaters, Paters, Schwieger- und Großvaters, des Commerzienraths und Verlagsbuchhändlers Carl Heymann, zeigen wir, mit der Bitte um stillen Beileid, tiefbetrußt an.

Berlin, den 25. August 1862.

Die Hinterbliebenen.

Börse in Leipzig, am 3. September 1862.

	Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	143%
Augsburg pr. 100 fl. in 52 $\frac{1}{2}$ fl. -F.	k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{16}$
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsd. à 5 $\frac{1}{2}$	k. S. 2 Mt.	100%	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	—	57 $\frac{1}{16}$
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 2 Mt.	—	151%
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6. 23%
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	80%
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	78%
			77%
Sorten.			
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	—	9. 6%
August'or à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichs'or " " do.	—	—	—
And. ausländ. Louis'or " " do.	—	—	9%
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5. 15%
20 Francs-Stücke " " do.	—	—	5. 10%
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ Agio pr. Ct.	—	—	5%
Kaiserl. do. do.	—	—	6
Conv.-Species u. Gulden.	—	—	—
do. 20 Kr.	—	—	—
do. 10 Kr.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	—
Silber do. do.	—	—	29%
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	—	78%
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$.	—	—	—
Ausland. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99%

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Unterstützungs-Vereins. — Bekanntmachung des Königl. Preuss. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medic. Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels. — Recensionen-Verzeichnis. — Anzeigebblatt Nr. 15780—15910. — Börse in Leipzig, am 3. September 1862.

André in B. 15806.	Exped. d. Theol. Anzeigers 15907.	Jäger'sche Buchh. in F. 15868.	Reinmann 15799.
Anonyme 15785—86, 15878.	Flatau 15894.	Juffit. Bibliogr. 15890.	Richter-Viedermann 15811.
15881, 15883—87, 15891.	Franck in B. 15892.	Jung-Trenttel 15894.	Ritter in R. 15850.
Kronsch 15866.	Freydmiel 15864.	Kachner 15781.	Rothen, v. 15841.
Asher & G. 15805, 15853.	Friedländer & S. 15787.	Köhler in E. 15836.	Rümpler, G. 15819.
Bängel & S. 15812.	Friedlein in Pegg. 15896.	Krabbe 15818.	Rümpler's Sort. 15855.
Barth in L. 15816.	Fräpche, S. 15822.	Kuranda 15820.	Rydonah 15906.
Baumgärtner 15869, 15874.	Gaertner 15906.	Lacroix, B. & G. 15895.	Schmid, B., in R. 15888.
Bechhold 15909.	Gebhardt in E. 15870.	May 15869.	Schmidt in Döb. 15867.
Behr in S. 15828.	Geisler's Beil. 15826.	Mayer in R. 15803.	Schmidt in D. 15808.
Berger-Verant. Wwe. & S. 15794.	Gleerup 15843.	Mayer in E. 15901.	Schneider in Strl. 15790.
Böhlau 15801.	Gög 15827, 15879.	Meißner, D. 15814, 15862.	Schneider & G. 15834.
Bonde 15847.	Gräner 15856.	Menzel 15894.	Schönfeld in D. 15824.
Bonnier in G. 15851.	Grau & G. 15877.	Mercy 15904.	Schubart 15816.
Bonnier in S. 15839.	Haas Sohn in D. 15783.	Mergbach in B. 15902.	Schweigger 15780.
Bredhaus 15789.	Sachtle & G. 15893.	Mergbach & B. 15861.	Siegel 15815.
Brück 15793.	Sartmann 15831.	Minck 15896.	Springer's Verl. 15797.
Brüder & R., in R. 15873, 15882.	Saonel 15854.	Mittdiffer 15830.	Springer'sche Buchh. 15857.
Bruun 15809.	Seurichshofen'sche Buchh. in Magd. 15849.	Rühmann 15825.	Stangel 15859.
Burhard 15782.	Selwing 15809.	Rüller, K., in S. 15838.	Thimm 15813, 15889.
Capaun-Karloma 15835.	Serrote 15784.	Rünker in E. 15802.	Trensdatt 15876.
Costenoble 15897.	Seß in G. 15823.	Raumann's Buchh. 15799.	Türk 15844.
Du Mont-Schauberg 15812.	Seymann's, G., Hinterbliebene 15910.	Reßler & M. 15798.	Urn 15840.
Effenberger 15791.	Sesse 15832.	Nicola'sche Verl. in B. 15792.	Voigt, D., in E. 15865.
Egendorf 15852.	Sente's Sort. 15848.	Ob-Hofbuchdr., R. Geh. 15807.	Waldheim, v. 15905.
Effenbreth 15858.	Sitz 15795, 15817.	Onden 15880.	Werner in E. 15821.
Ernesti 15863.	Hoffmann, H., in E. 15908.	Olander 15872.	Wiberg 15788.
Graß & R. 15875.	Sorvath 15845.	Reichardt in G. 15833.	Winter, K., in G. 15810.
		Reibel 15829.	Wolf in D. 15837.
		Reinhardt in G. 15871.	Wolf in St. B. 15903.

